

Artikel publiziert am: 04.08.10

Datum: 07.08.2010 - 18.12 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/nachrichten/werra-meissner-kreis/witzenhausen/abgeschobene-schueler-jamal-kommt-wieder-nach-eschwege-866115.html>

[HNA.de auf dem Handy ansehen](#)

[iPhone-App herunterladen](#)

Abgeschobene Schüler Jamal kommt wieder nach Eschwege

Eschwege. Der im Dezember vorigen Jahres nach Armenien abgeschobene Schüler Jamal Sakhyan kann nach den Sommerferien wieder in Eschwege zur Anne-Frank-Schule gehen.

Das teilte Landrat Stefan Reuß (SPD) mit. Mit Unterstützung des hessischen Innenministeriums sei es gelungen, dem gut integrierten und begabten Schüler eine Wiedereinreise nach Deutschland zu ermöglichen.

„Dass Jamal jetzt hier mit Unterstützung durch die Hertie-Stiftung wieder zur Schule gehen kann, verdanke er auch seinen Mitschülern und Lehrern,“ so Reuß. Sie hatten sich unter anderem mit einer Demonstration in der Kreisstadt für Jamals Rückkehr stark gemacht.

Schulleiter Edgar Ingrisch organisiert schon die Rückreise. Auch für die noch in Deutschland lebende Mutter und die beiden Brüder Jamals zeichnet sich laut Landrat eine Möglichkeit ab, hier bleiben zu können. Die Härtefallkommission des Landes habe, vorausgesetzt die Familie kann für ihren Lebensunterhalt sorgen, dazu den Weg frei gemacht, berichtete Reuß.

Moderation der Kommentare

Liebe HNA-Nutzer, leider haben in der Vergangenheit vermehrt Unruhe stiftende Benutzer die Möglichkeit missbraucht, Artikel zu kommentieren. Insbesondere auch zu Zeiten, in denen die Online-Redaktion nicht besetzt ist, um die Kommentare zu überprüfen. **Daher haben wir uns entschieden, Kommentare künftig nur noch nach Überprüfung durch die Redaktion freizugeben.** Da die Redaktion nicht rund um die Uhr Kommentare überprüfen kann, kann es sich bis zur Veröffentlichung des Beitrags etwas hinziehen - insbesondere, wenn diese nach Redaktionsschluss abgegeben werden. Wir danken für Ihr Verständnis. Fragen? Bitte mailen Sie uns an online@hna.de